Anlage 5, Prüfprotokoll zur Bahnabnahme durch Selbstständige Bahnabnehmer Classic Kegelbahnen It. Technische Bestimmungen der WNBA vom März 2017

Protokoll-Nummer	r	u													
Bahnabnehmer:	nehmer:					Nr. Zulassung:									
Kegelbahn:	r					AbnaDatum:									
				zur Kei											
rüfobjekt		Maß	Toleranz			R	emer	kuna	en						
			(mm)						CII						
Komplette Breite de		ufgeführten Feld I	der sind Pflichtfelder i	ınd mü İ	ssen au	sgefüllt	werden!								
Spielerbereich	er Bahnanlage in Meter:	<u>l</u>								Seite:	1				
Freier Raum über d	en Spielerbereich	2300	vor 11/96 gebaut -5%												
Länge Spielerbereid Abweichung It. Klas		Klasse A 6500 Klasse B 6350 Klasse C 6000	vor 11/96 gebaut - 5%												
Breite Spielerbereic	:h	1700	+/- 20												
Begrenzung Spieler	rbereich	50	+/- 2												
Aufsatzbohle	Länge	5500	+/- 20												
	Breite	350	+/- 5												
Wie groß ist die Ob	erflächenhärte des Belages	40° Shore D	± 10° Shore D	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:				
Symmetrieachse	Neubau	0	+/- 2				•								
	vor 12.05.2007 verlegt	0	+/- 5												
Aufsatzbohle	längs zur Symmetrie-Achse	0,1 % m	1 mm/1000 mm	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:				
	Quer	0,3 % m	1,05 mm auf 350 mm	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:				
Übergang Aufsatzb	ohle zu Kugellauffläche	+ 1 bis + 5	J/N	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:				
Belag im Spielberei	ch	rutschfest	J/N												
darf nicht gestückel	t sein u. sich kein anderer Belag	im Bereich befin	J/N												
Kugelkasten ohne E	Beanstandungen?		J/N												
Schwammkissen vo	orhanden		J/N												
Warnschild zum Ku	gelrücklauf vorhanden?		J/N												
Kugeln:	Maße allgemein	160	+/- 0,5												
	Gewicht	2818 bis 2871 g	J/N												
	Maße der Jugend U10	120 oder 130	+/- 0,2												
	Gewicht 120	120er	1200±30 g												
	Gewicht 130	130er	1500±30 g												
	Maße der Jugend U14	140er	±0,3												
		150er	±0,5												
	Gewicht	140er	1890 bis 1930 g												
		150er	2310 bis 2350 g												
Übertrittsanzeige, m	nuss reagieren	> 6		B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:				
Abstand zw.Kglau	ffläche u. Lichtschranke	max. 20		B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:				
Bemerkungen:						•		•	•						

2. Kugellauffläche Seite: 2

Rugenaumache										
Luftfreiraum 4m nach dem Spielerbereich	2300	vor 11/96 gebaut - 5%	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
nach dem 4m darf der Luftfreiraum zum Kegelstand abgesenkt werden	2000	J/N	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
max. Unebenheit im Kunststoffbelag	neu 1 mm	alt bis 3 mm	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
max. Neigung des Kunststoffbelages quer zur Symetrieachse	0,31%	2 mm/650 mm	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
max. Neigung des Kunststoffbelages längs zur Symetrieachse	0,1%	1 mm/1000 mm	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
max. Unebenheit d. Kugellaufflächen bei Segmentbah	neu: 2mm	alt: bis 2mm	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
max. zulässige Neigung der Kugellauffläche bei Segmentbahnen quer zur Symetrieachse	0,31%	2 mm/650 mm	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
max. zulässige Neigung der Kugellauffläche bei Segmentbahnen längs zur Symetrieachse	0,1%	1 mm/1000 mm	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
Länge der Kugellauffläche bis Kegel 1	19500	+/- 50								
Breite der Kugellauffläche mit Banden	1500	+/- 10								
Höhe der Begrenzungsbanden	125	+/- 25								
Bandenanzeige wie geregelt?										
Breite der Kugellaufflächemit Fehlwurfrinne	1340	+/- 10								
Breite der Kugellaufflächemit Fehlwurfrinne	1300	+/- 10								
Tiefe der FW-Rinne	> 25	J/N								
Höhe der äußeren FW-Rinnenbegrenzung	> 35	J/N								
Übergang der FW-Rinne zum Kegelstand	+1 bis +3	J/N								
Länge d.Anstiegs d.FW-Rinne z. Kegelstandsoberfl.	mind. 400	+100								
Symmetrieachse Neuanlage	0	+/- 2								
wenn Anlage vor 12.05.2007 errichtet wurde	0	+/- 5								

Übergang von Kuge	llauffläche zur Kegeltischplatte	1 - 3		B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
Abstand Kegel 1 bis 9 / 4 bis 6		1000	+/- 2								
Schlagwandbelag vorhanden?		J/N									
Hinweis: An den	Innenseiten der Schlagwände kön	nen diese mit einen	n nichtfedernden	Schutzbel	ag versel	nen werd	den!				
Schlagwand	Stärke (Dicke)	22 - ohne Schutzbelag	+ 18								
	lichte Weite	1700	+/- 10								
	Höhe des Schlagwandbelages	mind. 450									
#######################################	chlagwandbelag (Dicke)	350	+ 0,5	######################################	######## B2:	######################################	######################################	B5:	######################################	######## B7:	##### B8:
#######################################	,	#######################################	 	<u> </u>	1	1	1	1	1	######## B7:	B8:
######################################	***************************************	#######################################	 	<u> </u>	1	1	1	1	1	######################################	B8:
Abstand Kegel 4 a	und 6 zur Schlagwand	350	+/- 5	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:		+
######################################	und 6 zur Schlagwand	350	+/- 5	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
Abstand Kegel 4 u Abstand Kegel 9 z Höhe der Standplatt Standplattengröß Größe Kegelbode	und 6 zur Schlagwand zur Kugelfanggrube en über Kegeltischoberfläche e mit Zentrierpunkt u. Kreis in	350 250 0 - 1,5	+/- 5	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
Abstand Kegel 4 u Abstand Kegel 9 z Höhe der Standplatt Standplattengröß Größe Kegelbode	und 6 zur Schlagwand zur Kugelfanggrube en über Kegeltischoberfläche e mit Zentrierpunkt u. Kreis in nplatte bei Kegel NF ohne Kugel	350 250 0 - 1,5 65	+/- 5 +/- 20 +35	B1: B1: B1:	B2: B2: B2:	B3: B3: B3:	B4: B4: B4:	B5: B5: B5:	B6: B6: B6:	B7:	B8:
######################################	und 6 zur Schlagwand zur Kugelfanggrube en über Kegeltischoberfläche e mit Zentrierpunkt u. Kreis in inplatte bei Kegel NF ohne Kugel rkante Zentrierkorb	350 250 0 - 1,5 65 750	+/- 5 +/- 20 +35 +/- 20	B1: B1: B1:	B2: B2: B2:	B3: B3: B3:	B4: B4: B4:	B5: B5: B5:	B6: B6: B6:	B7:	B8:

rtsetzung Kegelst											
	ne Abschaltung des Automaten nzeigewand bzw. andere		J/N								
Sicherheitsschalte	r für Kegelstellautomat		J/N								
vorhanden?											
	lautomat Typ / Baujahr				-	-	1	1	ı	-	
Akustik für Kegelb			J/N	B1:	B2:	B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
Auslösedauer nach Kugeleinschlag		4 Sek.	J/N								
	en Zustand der Kugelfanggrube										
Zustand Kegeltisch	•	1									
Tiefe Kugelfanggru		mind. 80		_							
Tiefe bei Kugelheb	per	max. 250									
Zustand der Absch	nlussbohle		i.O.								
Zustand Ummante	lung beim Kugelheber		i.O.								
Abschlussmatte	Abstand zum Kegeltisch	500	+/- 50								
Stärke u. Z	ustand er Abschlussmatte	20	i.O.								
	Höhe über Kegeltisch	950									
	Neigung Abschlussmatte	5° - 20°									
Kegel alte Form	Maße neu	100	+/- 1,5								
	Maße gebraucht	100	- 1,5								
	Gewicht	1750 g	+30 - 60								
	Gewicht Kegel 5	1780 g	+/- 30								
Kegel neue Form	Maße	110	+/- 1,5								
	Verschleißmaß bei 80 mm	107,5	i.O.								
	Gewicht ohne Zentrierkugel	1660 g	+30 - 60								
Kegelfabrikat It. Zu 01.09.2016 Bemerkungen:	Gewicht mit Zentrierkugel ulassungsliste der WNBA vom	1700 g	+30 - 60								
01.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu	ılassungsliste der WNBA vom		+30 - 60								
01.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf-	ulassungsliste der WNBA vom	J/N	+30 - 60								
01.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1	ilassungsliste der WNBA vom ingen Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden?	J/N J/N									
01.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da	ingen -Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems?	J/N J/N	andere Darstellur	ng							
01.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da	ingen Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems? fallenen Kegeln	J/N J/N	andere Darstellur J / N	ng							
O1.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom	ingen -Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems?	J/N J/N	andere Darstellur	ng							
O1.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom	ingen -Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems? efallenen Kegeln Kegelstellautomaten bei Verwarnungen	J/N J/N	andere Darstellur J / N J / N	ng							
O1.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom Anzeige Gelb/Rot	ngen -Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems? efallenen Kegeln Kegelstellautomaten bei Verwarnungen erbar am Pult	J/N J/N	andere Darstellur J/N J/N J/N	ng							
O1.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom Anzeige Gelb/Rot Totalisator korrigie	ngen -Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems? efallenen Kegeln Kegelstellautomaten bei Verwarnungen erbar am Pult	J/N J/N	andere Darstellur J/N J/N J/N J/N	ng							
O1.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom Anzeige Gelb/Rot Totalisator korrigie Zeituhren vorhand	Ingen Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems? arstellung Kegeln Kegelstellautomaten bei Verwarnungen arbar am Pult en	J/N J/N	andere Darstellur J/N J/N J/N J/N	ng							
O1.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom Anzeige Gelb/Rot Totalisator korrigie Zeituhren vorhand Bemerkungen:	Ingen Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems? arstellung Kegeln Kegelstellautomaten bei Verwarnungen arbar am Pult en	J/N J/N	andere Darstellur J/N J/N J/N J/N	ng							
O1.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom Anzeige Gelb/Rot Totalisator korrigie Zeituhren vorhand Bemerkungen:	Ingen Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems? arstellung Kegeln Kegelstellautomaten bei Verwarnungen arbar am Pult en	J/N J/N	andere Darstellur J/N J/N J/N J/N J/N	ng							
O1.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom Anzeige Gelb/Rot Totalisator korrigie Zeituhren vorhand Bemerkungen: Schreibeinrichtung	Ingen Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems? arstellung Kegeln Kegelstellautomaten bei Verwarnungen arbar am Pult en	J/N J/N	andere Darstellur J/N J/N J/N J/N J/N	ng							
O1.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom Anzeige Gelb/Rot Totalisator korrigie Zeituhren vorhand Bemerkungen: Schreibeinrichtung PC - Pult Pult - Drucker	Ingen Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems? arstellung Kegeln Kegelstellautomaten bei Verwarnungen arbar am Pult en	J/N J/N	andere Darstellur J/N J/N J/N J/N J/N J/N J/N	ng							
Anzeigeneinrichtungen: Anzeigeneinrichtungen: Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom Anzeige Gelb/Rot Totalisator korrigie Zeituhren vorhand Bemerkungen: Schreibeinrichtungen: Schreibeinrichtungen:	Ingen Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems? arstellung Kegeln Kegelstellautomaten bei Verwarnungen arbar am Pult en	J/N J/N	andere Darstellur J/N J/N J/N J/N J/N J/N J/N	ng							
O1.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtu Ist das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom Anzeige Gelb/Rot Totalisator korrigie Zeituhren vorhand Bemerkungen: Schreibeinrichtung PC - Pult Pult - Drucker Schreibpult Bemerkungen: Raum für Bahnein Sind Säulen zwisc	Ingen Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems? Infallenen Kegeln Kegelstellautomaten bei Verwarnungen Infar am Pult en g heiten und Zuschauer hen den Bahnen vorhanden und v	J/N J/N Bildschirm oder	andere Darstellur J/N J/N J/N J/N J/N J/N J/N	ng							
O1.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtulst das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom Anzeige Gelb/Rot Totalisator korrigie Zeituhren vorhand Bemerkungen: Schreibeinrichtung PC - Pult Pult - Drucker Schreibpult Bemerkungen: Raum für Bahnein Sind Säulen zwisc Können die Zusch- blicken?	ingen -Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems? efallenen Kegeln Kegelstellautomaten bei Verwarnungen erbar am Pult en den den den den den den den	J / N J / N Bildschirm oder	andere Darstellur J/N J/N J/N J/N J/N J/N J/N J/N J/N	ng							
Anzeigeneinrichtulst das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom Anzeige Gelb/Rot Totalisator korrigie Zeituhren vorhand Bemerkungen: Schreibeinrichtung PC - Pult Pult - Drucker Schreibpult Bemerkungen: Raum für Bahnein Sind Säulen zwisc Können die Zusch- blicken? Entspricht die Rau behördl. Bestimmu	ingen -Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems?	J/N J/N Bildschirm oder	andere Darstellur J/N J/N J/N J/N J/N J/N J/N J/N	ng							
O1.09.2016 Bemerkungen: Anzeigeneinrichtulst das 120-Wurf- Können korrekt 1 Wie erfolgt die Da Aufleuchten bei ge Spielfreigabe vom Anzeige Gelb/Rot Totalisator korrigie Zeituhren vorhand Bemerkungen: Schreibeinrichtung PC - Pult Pult - Drucker Schreibpult Bemerkungen: Raum für Bahnein Sind Säulen zwisc Können die Zuschblicken? Entspricht die Raubehördl. Bestimmt. Bei Klassifizierur	ingen -Spielprogramm vorhanden? 2 min eingestellt werden? arstellung des Pkt.systems?	J / N J / N Bildschirm oder	andere Darstellur J/N J/N J/N J/N J/N J/N J/N J/N J/N	ng							

Seite:

Fortsetzung Kegelstand

7. Umkleideräume								Seite	: 4
Sind mindestens zwei getrennte Umkleideräume vo	rhanden?	J / N							
Wie groß sind die Umkleideräume?	m ²		1. Raum	n: 2. Rau	m:	3. Rau	ım:	4. Rau	m:
Waschgelegenheit in den Umkleideräumen?		J/N	1. Raum	n: 2. Rau	m:	3. Rau	ım:	4. Rau	m:
Bemerkungen:	-		•						
. Duschen									
Hat jede Mannschaft ihren eigenen Duschraum?		J/N							
Wie groß sind diese Duschräume?	m ²		1. Raum	n: 2. Rau	m:	3. Rau	ım:	4. Rau	m:
Wieviel Duschen u. Waschbecken je Raum vorh.?			1. Raum	n: 2. Rau	m:	3. Rau	ım:	4. Rau	m:
Bemerkungen:									
. Sanitäre Anlagen									
Sind die Toiletten für max. Zuschaueranzahl ausreid	chend?	J/N							
Sind Toiletten für Sportler separat vorhanden?		J/N							
Sind Toiletten für Frauen und Männer getrennt vorh	anden?	J/N							
Müssen auf dem Weg zur Toilette andere Räume durchque	ert werden?	J/N							
Bemerkungen:	ı								
Ist ein Sanitätsplatz und das notwendige Material vo für alle anderen Sportanlagen, die weniger als 8 Ba Bemerkungen:		J/N							
1. Beleuchtung der Bahneinheiten			1						
Wird die vorgeschriebene Luxzahl erreicht?									
Welche Werte wurden im Spielbereich gemessen?	mind. 100 Lux	J/N	B1:	B2: B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
zum Kegelbereich auf 60Lux abnehmend? Bemerkungen:	bis 60 Lux	J/N	B1:	B2: B3:	B4:	B5:	B6:	B7:	B8:
2. Belüftung It. TB Ziff. 1.3.2. Ist eine Klimaanlage vorhanden?	<u> </u>	J / N							
Sind Ventilatoren vorhanden?		J/N							
Wie wird die Belüftung geregelt, wenn Klimaanlage	und Ventilatoren f								
Bemerkungen:	una vontilatoron i	Sillony	ı						
3. Heizung bzw. Klimatisierung der gesamten Keg	elsportanlage It.	TB Ziff. 1.3.3.							
Heizung/Klimatisierung ausreichend?		J/N							
Thermometer im Spielbereich vorhanden? (Bei 8 und mehr Bahnen links und rechts)		J / N							
Bemerkungen:									

14. Trennung Kegelbahnen - Gaststätte (1.2.7 Techn. Vorschriften	n)	Seite: 5
Kann diese Trennung während eines Wettkampfes gewährleitet werden?	J / N	
Bemerkungen:		
15. Zustandsbericht		
***************************************	'####################################	######################################
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
L. 16. Zur Erreichung der nächst höheren Klassifizierungsstufe sind na	achfolgondo Maßnahn	non orforderlich:
	cinoigende Maisnain	nen eriordenich.
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
-		
_		
-		